



## W1-Professur „Neuroarbeitswissenschaften / Neuroergonomics“

### INSTITUT FÜR ARBEITSWISSENSCHAFT UND TECHNOLOGIEMANAGEMENT | ZUM NÄCHSTMÖGLICHEN ZEITPUNKT

Die Universität Stuttgart ist eine führende technisch orientierte Universität in Deutschland in einer der bedeutendsten Hightech- und Industrieregionen Europas. Sie ist verlässliche Arbeitgeberin, Partnerin für Technologietransfer und steht für die interdisziplinäre Integration von Ingenieur-, Natur-, Geistes- und Wirtschafts- und Sozialwissenschaften auf der Grundlage disziplinärer Spitzenforschung.

An der Universität Stuttgart ist in der Fakultät für Konstruktions-, Produktions- und Fahrzeugtechnik eine W1-Professur „Neuroarbeitswissenschaften“ (ohne Tenure Track) zu besetzen. Die Professur ist am Institut für Arbeitswissenschaft und Technologiemanagement (IAT) angesiedelt. Die gesuchte Person soll das Fach Neuroarbeitswissenschaften in Forschung und Lehre vertreten, in der Forschung international ausgewiesen sein, Erfahrung in der Zusammenarbeit mit der Industrie haben und die bereits bestehende Expertise im Institut ergänzen. Einschlägige Erfahrungen in einem oder mehreren der folgenden Gebiete sind wünschenswert:

- Arbeitswissenschaft
- Kognitive Neurowissenschaften
- Angewandte Psychologie und Human Factors
- Brain-Computer Interfaces für neuroadaptive Technologien
- Maschinelles Lernen und Signalanalyse mit Schwerpunkt auf multimodaler Verarbeitung/Fusion und Klassifikation von neurophysiologischen Signalen

Bezüge zu den Profillbereichen der Universität, Simulationswissenschaft, Architektur und Adaptives Bauen, Digital Humanities oder Produktionstechnologie, sowie zu existierenden Verbänden, wie z. B. ELLIS, IMPRS-IS, Cyber Valley und AISA, sind ebenso willkommen. Von dem/der zukünftigen Stelleninhaber/-in wird eine Beteiligung und Mitgestaltung an der deutsch- und englischsprachigen Lehre in den Bachelor- und Master-Studiengängen der Fakultät sowie aktive Drittmittelwerbung und die Mitwirkung an kollaborativen Forschungsvorhaben der Universität erwartet.

Gesucht wird eine Persönlichkeit, die durch hochrangige wissenschaftliche Leistungen mit internationaler Sichtbarkeit ausgewiesen sein soll.

Für eine qualitative Bewertung Ihrer bisherigen Leistungen bitten wir Sie, eine maximal einseitige Beschreibung Ihrer drei wichtigsten wissenschaftlichen Erfolge beizufügen. Denkbar sind z. B. Erfolge aus den Bereichen Forschung, Lehre, Wissenschaft und Gesellschaft, Wissens- und Technologietransfer, Erfindungen und Patente, Softwareentwicklung oder Ausgründungen.

Es gelten die Einstellungsvoraussetzungen und Bedingungen des § 51 LHG Baden-Württemberg.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen einschließlich ausführlichem Lebenslauf, Zeugniskopien, Publikationsverzeichnis, Forschungs- und Lehrkonzept und einer Aufstellung der drei wichtigsten wissenschaftlichen Erfolge werden bis zum 11.04.2025 in einer PDF-Datei an das Dekanat der Fakultät 7: Konstruktions-, Produktions- und Fahrzeugtechnik per E-Mail an [dekanat@f07.uni-stuttgart.de](mailto:dekanat@f07.uni-stuttgart.de) erbeten. Bitte seien Sie sich bei der Übersendung Ihrer Bewerbung per unverschlüsselter E-Mail der Risiken der Vertraulichkeit und Integrität Ihrer Bewerbungsinhalte bewusst. Alternativ werden auch Bewerbungen in Papierform an das Dekanat der Fakultät 7: Konstruktions-, Produktions- und Fahrzeugtechnik, Pfaffenwaldring 9, 70569 Stuttgart akzeptiert. Fragen zum aktuellen Verfahren richten Sie bitte an Prof. Bernd Gundelsweiler ([bernd.gundelsweiler@ikff.uni-stuttgart.de](mailto:bernd.gundelsweiler@ikff.uni-stuttgart.de)).

Die Universität Stuttgart verfügt über ein Dual Career Program zur Unterstützung der Partnerinnen und Partner berufener Personen: [www.uni-stuttgart.de/dual-career](http://www.uni-stuttgart.de/dual-career)

Informationen zum Umgang mit Bewerberinnen- und Bewerberdaten nach Art. 13 DS-GVO finden Sie unter [www.uni-stuttgart.de/datenschutz/bewerbung](http://www.uni-stuttgart.de/datenschutz/bewerbung).

